KONGRESS-SAAL DEUTSCHES HYGIENE-MUSEUM

Sonnabend, den 8. Januar 1966, 19.30 Uhr Sonntag, den 9. Januar 1966, 19.30 Uhr

4. ZYKLUS-KONZERT

DAS KOMPONISTENPORTRÄT

Dirigent: Horst Förster

Solist: Egon Morbitzer, Berlin

JEAN SIBELIUS

1865 - 1957

Zum 100. Geburtstag des Komponisten am 8. Dezember 1965

4. Sinfonie a-Moll op. 63

Molto moderato quasi Adagio

Allegro molto vivace

Largo

Allegro

Erstaufführung

PAUSE

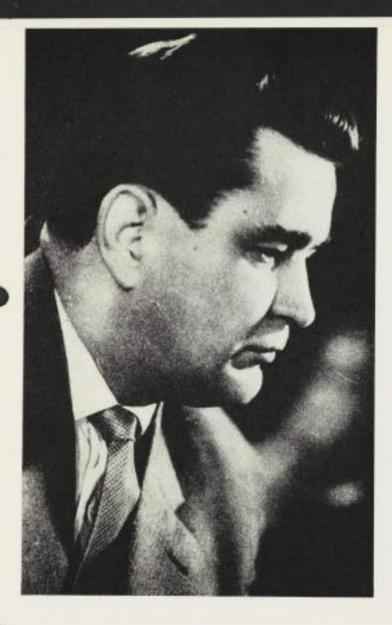
Konzert für Violine und Orchester d-Moll op. 47

Allegro moderato

Adagio di molto

Allegro ma non tanto

Tapiola, Sinfonische Dichtung op. 112



EGON MORBITZER, Träger des Kunstereises und des Nationalpreises der DDR, wurde nach acht Jahren Untersicht bei neun verschiedenen Lehrern u. a. in Olmutz, Britan und Wien als Neutreelmichtiger von Hermann Abendroth als erster Konzertmeister nach Weimar geholet 1950 werharlte er im gleicher Stellung an die Berliner Staatskapelle über, wo er seitdem wirkt. Bereits im Alter ein 22 Jahren wurde er zum Professor ernannt. Konzertreisen führten den bekannten Künstler durch ganz Emopa. Auch als Primarius des 1953 gegrändeten Streichquartztes der Deutschen Staatsoper Berlin emfaltete er eine erholpreiche Tätigkeit, die beispielsweise in der Sewjetunion, in der Volksrepublik Polen, in der CSSE und in Frankreich eine gute Resonanz fand.

